

Voraussetzungen für den Besuch des Gymnasiums

Eine Entscheidungshilfe für Eltern aus Sicht der Gymnasien.

<p>Lernverlauf in der Grundschule</p> <p>Hat sich die Leistung meines Kindes über die Jahre eher verbessert?</p>	<p>Grundschulleistungen (Noten und Lernverhalten)</p> <p>Liegen die Noten im Einser- und Zweierbereich? Wichtig sind vor allem die Noten in Deutsch, Mathematik und Sachkunde.</p>	<p>Eriedigung der Hausaufgaben</p> <p>Eriedigt mein Kind weitgehend selbstständig die Hausaufgaben? Kommt es weitgehend ohne Hilfe aus? Eriedigt mein Kind die Hausaufgaben schnell und gründlich?</p>	<p>Empfehlung durch die Grundschule (nicht verbindlich)</p> <p>Auch wenn die Empfehlung nicht verbindlich ist, haben die Grundschullehrer jahrelange Erfahrung und liegen mit der Empfehlung meist richtig</p>	<p>Positive Einstellung zu Schule und Lernen</p> <p>Lernt mein Kind gerne oder eher zögerlich? Geht es gerne zur Schule? Beginnt es mit den Hausaufgaben ohne große Diskussionen?</p>
<p>Logisches Denkvermögen</p> <p>Kann mein Kind auch mal tüffeln und eigenständig Aufgaben lösen, bei denen es nicht nur um die Wiedergabe von gelerntem Wissen geht? Hat es Spaß an Knobelaufgaben?</p>	<p>Gedächtnisleistungen</p> <p>Kann mein Kind relativ schnell etwas lernen und behalten? Kann es das Erlernte auch noch nach zwei Wochen?</p>	<p>Neugierde an Neuem und Unbekanntem</p> <p>Interessiert sich mein Kind für neue Themen, kann es sich in etwas Neues vertiefen? Liest es gerne und regelmäßig?</p>	<p>Konzentration und Ausdauer</p> <p>Ist mein Kind bereit, an manchen Tagen auch mal länger an einzelnen Aufgaben zu sitzen und sich in etwas zu vertiefen?</p>	<p>Frustrationstoleranz</p> <p>Kann mein Kind auch einmal eine Niederlage oder eine schlechte Note einstecken, ohne sich verunsichern zu lassen und gleich aufzugeben?</p>

Je häufiger Sie Fragen mit „Nein“ beantworten müssen, desto eher ist das Gymnasium nicht die richtige Schullart für Ihr Kind.